

Die AG Entgeltgerechtigkeit für Sekretariate ~ wer wir sind und wofür wir uns einsetzen

Vorstellung der AG auf dem Office Day 2024

Die Bundeskonferenz der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten an Hochschulen (bukof) rief 2020 mit ihrer Kampagne „Fairnetz Euch!“ Mitarbeiterinnen in Hochschulsekretariaten dazu auf, sich bundesweit zu vernetzen, um sie in ihrem Anliegen nach einer leistungsgerechten Bezahlung zu unterstützen. Am 15. 09. 2020 veröffentlichte die bukof das **Positionspapier** „Endlich Entgeltgerechtigkeit und faire Arbeitsbedingungen in Hochschulsekretariaten schaffen!“, unterstützt von 18 Organisationen aus der Geschlechter-, Wissenschafts- und Arbeitspolitik.

Die Landeskonzferenz Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte der Berliner Hochschulen (lakof) führte daraufhin am 03. 05. 2021 einen Fachdialog „Entgeltgerechtigkeit an Berliner Hochschulen“ mit besonderer Betonung auf die Eingruppierung der Sekretariatsstellen.



Diese Veranstaltung war der Startschuss: Nach weiterer Diskussion der dezentralen Frauenbeauftragten in deren Plenum folgte im Juni 2021 die Gründung der AG Entgeltgerechtigkeit für Sekretariate durch die Zentrale Frauenbeauftragte der HU.

Worum geht es uns?

Wir setzen uns für eine **tarif-, leistungs- und geschlechtergerechte Eingruppierung** ein.

So streben wir vor allem eine Höhergruppierung der Beschäftigten von E6 nach E8 an. Doch nicht nur die Eingruppierung ist uns wichtig, es geht uns auch um die Arbeitsbedingungen in den Sekretariaten. So haben Arbeitsvolumen, Aufgabenvielfalt und Arbeitsdichte stetig zugenommen, während die BAKs (Beschreibungen des Aufgabenkreises) meist die alten geblieben sind.

Die AG hat sich somit mehrere Ziele auf die Agenda geschrieben: die Hochschulöffentlichkeit für das Problem der Entgeltgerechtigkeit der Sekretariate zu sensibilisieren, aber auch die **Aufwertung des Berufsbildes** zu erreichen, denn eine angemessene moderne Berufsbezeichnung ist ebenfalls wichtig.

Die Beschäftigungssituation wird aktuell durch den Fachkräftemangel erschwert, zahlreiche Stellen bleiben länger vakant. Unser gut ausgebildetes Personal wandert zunehmend ab, weil nicht nur die freie Wirtschaft, sondern inzwischen auch andere Berliner Hochschulen und die Senatsverwaltung besser bezahlte Stellen ausschreiben. An der HU bewerben sich viele Personen, die unterqualifiziert und berufsfremd sind und viel Einarbeitungszeit benötigen. Diesen wird währenddessen oft die hohe Arbeitsbelastung bewusst, sodass sie die HU nach der Einarbeitung oft wieder verlassen und sich eine besser bezahlte Stelle suchen.

AG-Treffen alle 4 – 8 Wochen

Die AG Entgeltgerechtigkeit trifft sich in regelmäßigen Abständen ca. alle vier bis acht Wochen und überwiegend in Zoom-Meetings, es werden aktuelle Themen diskutiert und transparent gemacht und

Der AG ist es damit erfolgreich gelungen, für ihre Forderung Aufmerksamkeit zu erregen, zu sensibilisieren und Unterstützung zu finden: insgesamt **823 Unterschriften** aus allen Statusgruppen (darunter 201 Professorinnen, 259 wissenschaftliche Mitarbeiterinnen, 283 Mitarbeitende für Technik, Service und Verwaltung einschließlich Sekretärinnen, 46 Studierende und 34 Externe).

In einem **Gespräch mit der Universitätsleitung** zur Eingruppierung der Sekretariatsstellen an der HU stellte die AG sich und ihre Arbeit dem Präsidium vor und überreichte die Petition mit allen Unterschriften. Dieses Gespräch mit der Präsidentin und VPH fand am **07. 02. 2023** statt, an dem auch die Zentrale Frauenbeauftragte teilnahm.

Für den 23. 03. 2023 konnte die AG zu den „Grundlagen der Eingruppierung im TVöD/TV-L“ eine **Weiterbildung** als Inhouse-Schulung an der HU organisieren, die von der Dozentin Frau Annett Gamisch von der DIALOG Weiterbildung durchgeführt wurde.



Am 06. 07. 2023 fand der erste universitätsweite **Office Day** mit fast 100 Teilnehmenden statt. Dieser Tag wurde – wie an vielen Universitäten bundesweit üblich – als Weiterbildung speziell für die MTSV durchgeführt, um einmal Danke zu sagen und damit ein wenig Wertschätzung zu zeigen, ein kleines Stückchen Anerkennung für die viele unermüdliche Arbeit in den Sekretariaten, in der Verwaltung und den IT-Bereichen, die die Universität am Laufen hält, die meist im Hintergrund passiert und kaum gesehen wird. Dieser Tag war ganz allein für Sie!

Im Rahmen der Tarifverhandlungen im Herbst 2023 wurden die Berliner Hochschulen von ver.di zu einem **Hochschulaktionstag** aufgerufen. Zahlreiche Beschäftigte trafen sich am 20. 11. 2023 vor dem Hauptgebäude der HU, an dem sich auch die AG Entgeltgerechtigkeit für Sekretariate mit einem **Redebeitrag** beteiligte.



Wir engagieren uns auch bundesweit

Bereits im September 2013 gab es eine ver.di-Initiative zu einem ersten bundesweiten Vernetzungstreffen in Hannover zum Thema „Hochschulsekretärinnen verdienen mehr!“.

Am 28./29. März 2019 führte die bukof im Rahmen ihrer Kampagne FairNetztEuch! ihr erstes bundesweites Sekretariats-Netzwerktreffen an der Universität Göttingen durch. Unter anderem wurden die Göttinger Grundsätze verabschiedet und **Handlungsempfehlungen** für mehr Entgeltgerechtigkeit und faire Arbeitsbedingungen in Hochschulsekretariaten gegeben.

bukof

Das zweite bundesweite Netzwerktreffen der bukof: **FairNetztEuch! 2.0 – „Arbeit sichtbar machen!“** fand an der Universität Kassel am 12./13. September 2022 statt, und zwar erstmals unter Beteiligung der AG Entgeltgerechtigkeit für Sekretariate der HU.



Diese Veranstaltung gab den Startschuss zur **Gründung eines bundesweiten Netzwerks für Hochschulsekretariate**, das sich erstmals im Januar 2023 online vernetzte.

Diesem Netzwerk gehören aktuell 80 Kolleginnen und Kollegen aus 25 Netzwerken an 39 Hochschulen an und es kommen stetig neue Hochschulnetzwerke hinzu.

Das Netzwerk trifft sich regelmäßig online zum gegenseitigen Austausch und zur Planung gemeinsamer Aktionen sowie in Kooperation mit der MTV-Kommission der bukof, ver.di usw. Die Mitglieder des Netzwerks arbeiten zudem in mehreren Arbeitsgruppen:

- Tätigkeitsbeschreibung und aufstiegsorientierte Weiterbildung
- Namensänderung des Berufsbilds
- Präsenztreffen des Netzwerks

Website: fairnetzteuch.de/



Das dritte bundesweite Netzwerktreffen: FairNetztEuch! 3.0 ist für das Frühjahr 2025 in Vorbereitung und wird an der Universität Marburg stattfinden.

Die **AG Entgeltgerechtigkeit für Sekretariate** der HU freut sich über jedes neue Mitglied, über die regelmäßige Teilnahme an den AG-Treffen ebenso wie über die vereinzelte Teilnahme von Gästen, ist dankbar für jede **Anregung** und **Kritik** und gespannt auf **Fragen, Wünsche** und **Ideen**:

www.ag-entgeltgerechtigkeit.hu-berlin.de